Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 34 (1944)

Heft: 30

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters C. V. Mens täglich um 15.30 Uhr und 20.30 Uhr, bei schönem Wetter im Garten.

Jeden Sonntag von 11 bis 12 Uhr kleines

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle René Delapraz.

Boule-Spiel stets nachmittags und abends

Neue gemütliche Bar. Für die Kinder: Ideal gelegener Spielpark.

Bernische Wanderwege Tourenvorschläge

I. Mittelland. 1. Route: Niederscherl-Kehrmühle - Borisried - Hinterfultigen -Rossgrabenbrücke - Elisried - Schönentannen - Schwarzenburg. Wanderziel: Schwarzenburg. Marschzeit: 5 Std. Fahrt: nach Niederscherli. Rückfahrt: ab Schwarzen-

burg.

2. Route: Bern (Thunplatz)-Muri-Märchligen - Kleinhöchstetten - Hunziken - Münsingen. Wanderziel: Aarelandschaft, Klein-

höchstetten. Marschzeit: 3 Std. Rückfahrt: ab Münsingen

II. Jura. 1. Route: St. Ursanne - Tariche II. Jura. 1. Koute: St. Ursanne-Tariche (Doubs) - Soubey-Montfaucon, Wanderziel: Doubstal. Marschzeit: 5¼ Std. Fahrt: nach St. Ursanne, Rückfahrt: ab Montfaucon. — 2. Route: Saignelégier - Montfaucon - Combe Tabeillon-Glovelier. Wanderziel: Combe Tabeillon, Marschzeit: 5 Std. Fahrt: nach Saignelégier. Rückfahrt: ab Glovelier. III. Oberland, 1. Route: Kandersteg-Üschenen - Bonderkinden - Bonderlen-Adelboden.

nen - Bonderkrinden - Bonderlen-Adelboden. Wanderziel: Bonderkrinden. Marschzeit: 6 Std. Fahrt: nach Kandersteg. Rückfahrt: ab Adelboden. Postauto bis Frutigen.

2. Route: Interlaken-Bönigen-Iseltwald-

Giessbach-Brienz. Wanderziel: Giessbach-fälle. Marschzeit: 5 Std. Fahrt: nach In-terlaken. Rückfahrt: ab Brienz.

Öffentlicher Dank

Jedes Jahr darf sich der Vorstand Pro Infirmis an das Schweizervolk wenden mit einem herzlichen Dank. Dieser Dank gilt in erster Linie der jährlichen Spende, die die Bevölkerung für die körperlich Gebrech-

lichen leistet. Das gute Resultat der Kartenaktion 1944 steht hinter demjenigen in tenaktion 1944 steht innter demjenigen in-nert der gleichen Frist des letzten Jahres nicht zurück und es ist zu hoffen, dass bis Jahresende noch zumindest gleich viele Beiträge wie 1943 eingehen. Bis heute stehen rund 517 000 Fr. zur Verfügung.

Seit 10 Jahren haben sich Interesse und Helferwille gegenüber den Gehemmten in sehr erfreulicher Weise gesteigert.

Nicht die finanzielle Gabe allein ist es jedoch, die hilft. Das Leben bietet jedem Gelegenheit, einem Gebrechlichen diensthar Gelegenheit, einem Gebrechlichen dienstbar zu sein, sei es durch eine kleine Hilfeleistung im täglichen Leben, sei es durch persönliche Verpflichtung dem einzelnen gegenüber. Wir denken hier an alle Lehrmeister, die sich zur Aufgabe gestellt haben, einem Anormalen den Weg ins Berusleben zu öffnen, an jene Arbeitgeber, die erfasst haben, dass auch ein Gebrechlicher etwas leisten kann, an alle Arbeitskameraden, die den Behinderten in ihre kameraden, die den Behinderten in ihre Gemeinschaft einbeziehen und mit frohem Humor sich an seine Begrenztheit anpassen. Diesen Mitbürgern gilt ein besonderer Dank!

Der Vorstand Pro Infirmis schätzt sich glücklich, zu wissen, dass alle rechten Schweizer seine Devise unterstützen: Hilfe den Gebrechlichen, Kampf dem Gebrechen!

Chunt öpper i d'Bundesstadt, schnäll wird em KURSAAL=GARTE es Bsüechli gmacht





Eine wunderbare Küchenhilfe ist

FLEISCH-EXTRAKT



RAPIDE Sommer-Fahrplan

Der zuverlässige Reisebegleiter

HANS ZÜRCHER

Wydi, Frutigen Tel. 8 01 92

Ban-und Möbelschreinerei

> empfieh!t sich für **Einzelmöbel** und ganze Aussteuern

Solide und gewissenhafte Arbeit zu günstigen Preisen



Spareinlagen Hypotheken

Schuldscheindarlehen

Ersparniskasse Biel

Gegründet 1823